

# Das Schweizerdeutsche Wörterbuch (Idiotikon) im Internet

Autor(en): **Graf, Martin H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Heimatkunde Wiggertal**

Band (Jahr): **68 (2011)**

PDF erstellt am: **03.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-719057>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Das Schweizerdeutsche Wörterbuch (Idiotikon) im Internet

*Martin H. Graf*

Seit gut zwei Jahren hat das Schweizerdeutsche Wörterbuch unter der Adresse [www.idiotikon.ch](http://www.idiotikon.ch) einen eigenen Platz im Internet. Die Homepage versteht sich einerseits als «Auftritt» im engeren Sinne, also als Plattform mit Informationen über das Wörterbuch als Unternehmen und dessen Mitarbeiter, dessen Geschichte, institutionelle Einbettung und ähnliches, andererseits als vielseitiges Recherche- und Arbeitsinstrument für ein grösseres Publikum.

So finden sich auf der Homepage eine detaillierte Benutzungsanleitung für den Wörterbuchtext, umfangreiche Literaturlisten, ein thematisch gegliedertes Link-Verzeichnis, ein Bereich mit aktuellen Mitteilungen, sämtliche Jahresberichte von den Anfängen im Jahr 1868 bis zum aktuellen Bericht über das Jahr 2009 und vieles mehr.

Unter dem Bereich «Literatur» findet sich etwa ein breit angelegtes und geografisch sortiertes Verzeichnis schweizerdeutscher Mundartliteratur, aber auch eine Forschungsbibliografie, eine Liste regionaler Mundartwörterbücher oder Forschungsliteratur über das Idiotikon.

Besonders zu erwähnen ist jedoch der Bereich «Werkzeuge», der nebst einem Verzeichnis der Quellen und zwei Abkürzungsverzeichnissen ein elektronisches Register anbietet, über das sich jedes Stichwort im Wörterbuch mit einer einfachen Suchabfrage auffinden lässt.

Seit Mitte September ist es zudem möglich, über das Register auf die Wörterbuchartikel selbst zuzugreifen. Auf Knopfdruck erscheint so jeder gedruckte Wörterbuchartikel auch im Internet! Mittels Pfeiltasten kann man zudem «virtuell» im Wörterbuch blättern. Je nach Vorliebe kann man eine direkte Wortsuche durchführen oder über ein alphabetisches oder Bandregister zur gesuchten Stelle im Wörterbuch gelangen. Dank einer ausführlichen Beschreibung der mannigfachen Zugriffsverfahren wird es in Zukunft für jedermann möglich sein, schnell, unkompliziert und gratis das Wörterbuch zu benutzen. Dieses neue und einzigartige Angebot für private und nicht kommerzielle Zwecke hat als Zielpublikum alle Personen, die an der älteren wie jüngeren Sprache der deutschen Schweiz interessiert sind.

Adresse des Autors:  
Dr. Martin Hannes Graf  
Schweizerdeutsches Wörterbuch  
Auf der Mauer 5  
8001 Zürich